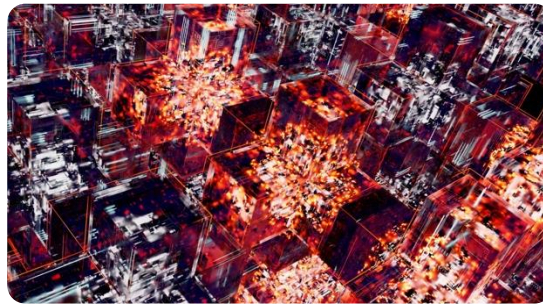




AI, e-ID & Co.

KMU im digitalen Wandel

GRdigital Lunch & Learn

Stefan Metzger, Founder & Managing Partner



Fünf Thesen als roter Faden

Was sich gerade verändert und warum es für KMUs relevant ist.





Von digitaler Unterstützung zu zunehmend handlungsfähiger Software

Die Entwicklung geht von Assistenz über Agents zu zunehmend autonomen Workflows.



Reifegrad steigt → Handlungsspielraum steigt → Anforderungen an Kontrolle steigen

ASSISTIEREN → AUSFÜHREN → ORCHESTRIEREN

Das transformative Potenzial entsteht im Workflow und nicht im Tool

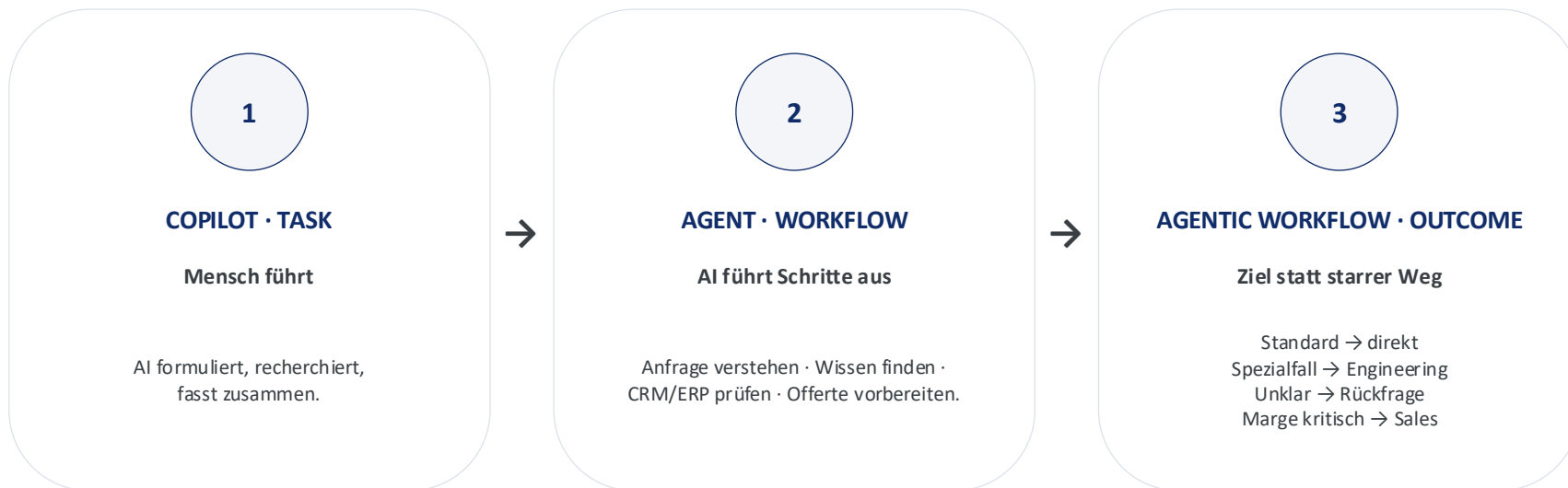
Individuelle Produktivität ist wertvoll. Der grössere Hebel entsteht, wenn sich der Arbeitsfluss verändert.





Eine Kundenanfrage: drei Evolutionsstufen

Vom schnelleren Schritt zum adaptiven End-to-End-Workflow.

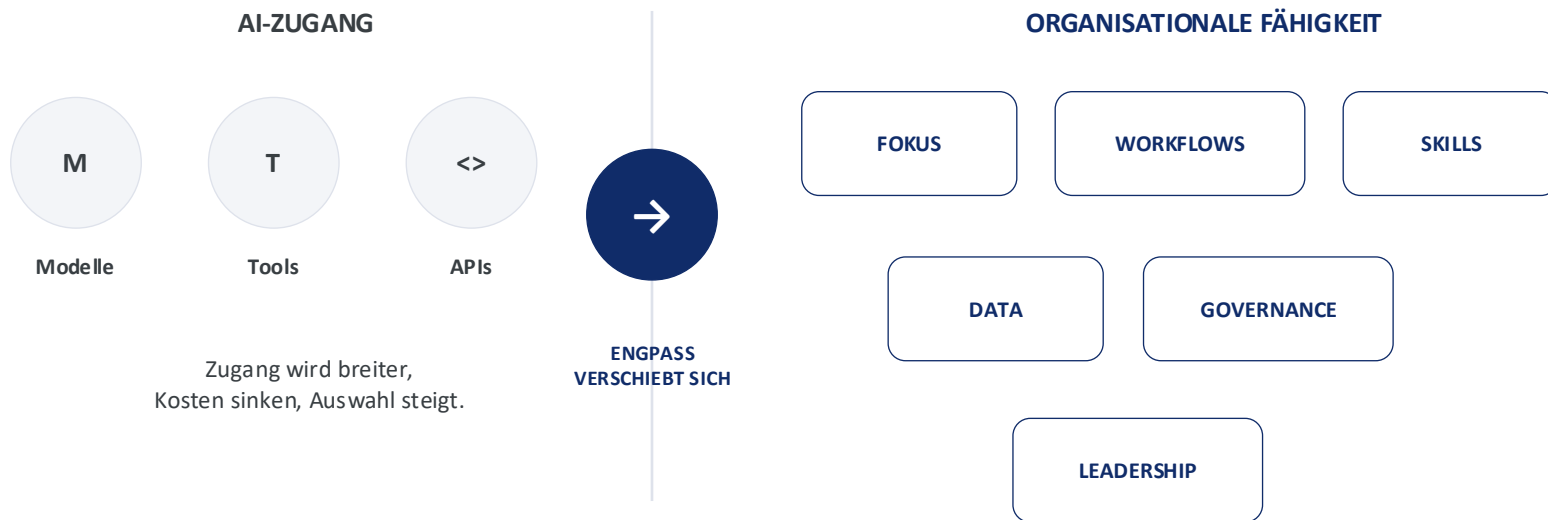


Automatisieren wir Schritte oder geben wir AI ein Ziel, Kontext und Leit?



Der Engpass verschiebt sich: vom Zugang zu AI zur Fähigkeit, daraus Wert zu schaffen

Technologie bleibt wichtig, aber sie allein entscheidet immer seltener über den Nutzen.



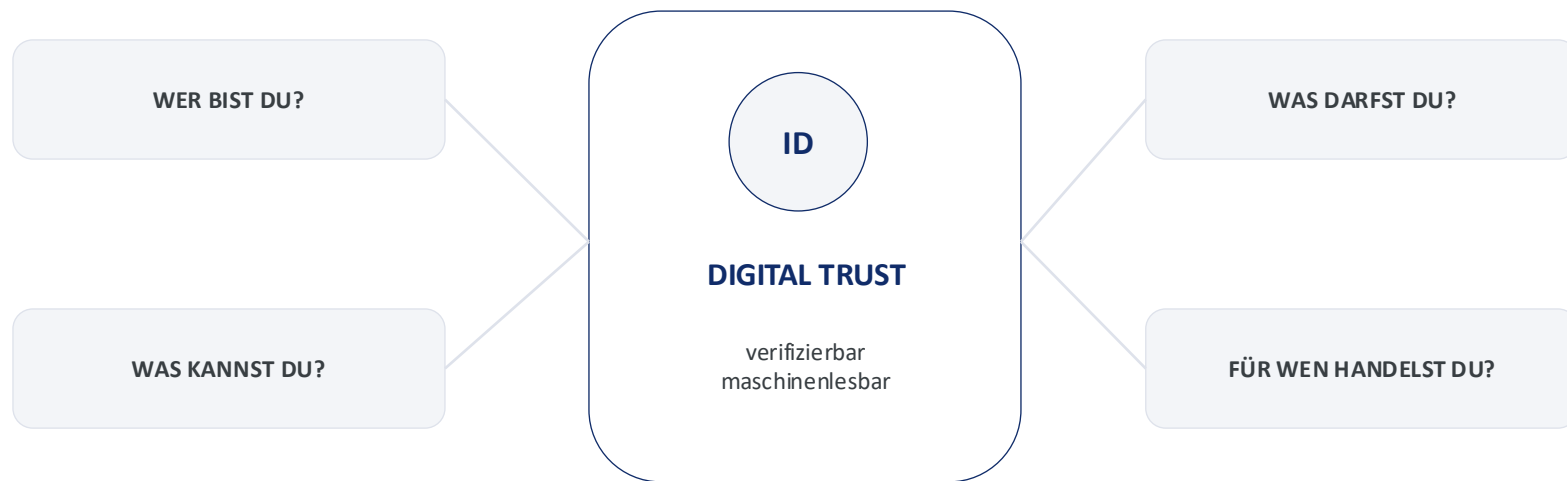
Managementaufgabe: aus Experimenten eine wiederholbare Unternehmensfähigkeit machen.

Quellen: Unternehmens-/Arbeitsplatzbefragungen 2026; ergänzend Deloitte/BCG 2026.



Je mächtiger AI wird, desto wichtiger werden Vertrauen und verifizierbare Informationen

Wenn Software handelt, müssen Identität, Eigenschaften und Berechtigungen maschinenlesbar werden.



Interpretation: AI macht Information billig. Verifizierte Information wird dadurch wertvoller.

Schweiz: e-ID / swiyu Vertrauensinfrastruktur, Bundesamt für Polizei / Bund, Stand 2026.

e-ID ist ein Baustein und digitale Nachweise schaffen einen grösseren Vertrauensraum

Nicht jedes Gegenüber muss alles über mich wissen. Oft reicht ein überprüfbarer Nachweis.

18+

ALTER

«über 18» statt Geburtsdatum

DIPLOM

QUALIFIKATION

Ausbildung / Zertifikat

VOLLMACHT

BERECHTIGUNG

für Unternehmen handeln

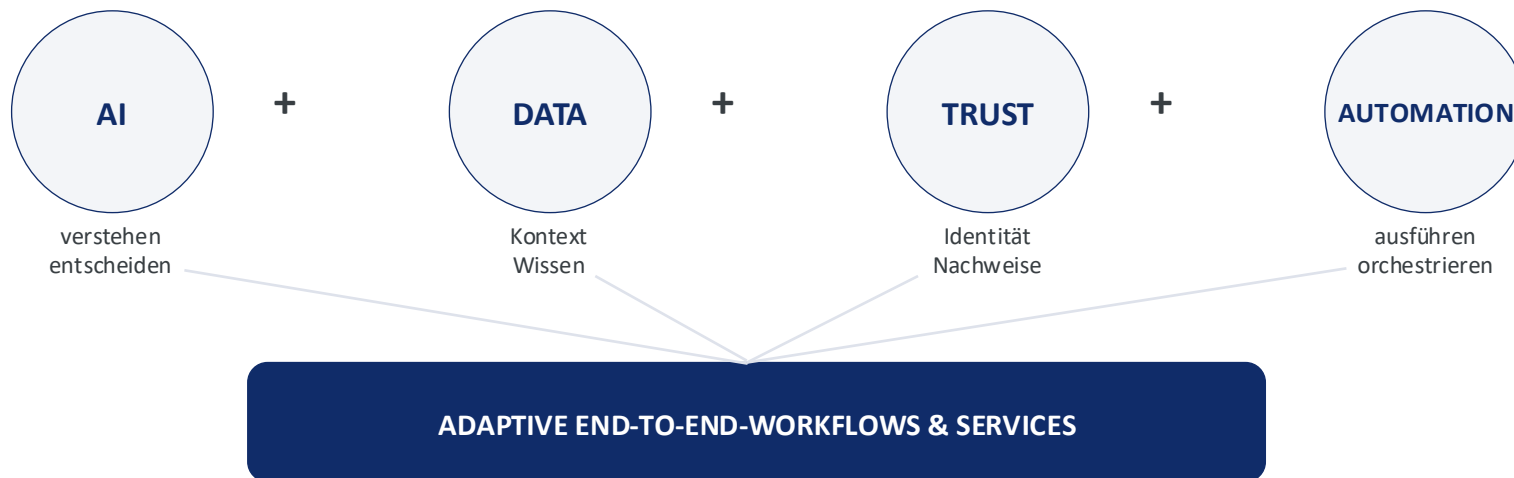
Vom «Login» zur Vertrauensinfrastruktur für digitale Workflows.

Beispiele zur Illustration; e-ID und weitere elektronische Nachweise sind zu unterscheiden.



Die nächste Digitalisierungswelle entsteht durch das Zusammenspiel

AI allein ist nicht die Architektur. Der Hebel entsteht aus vier Bausteinen.



Was heisst das für ein KMU?

Aus fünf technologischen Entwicklungen werden konkrete Managementaufgaben.

DIE ENTSCHEIDENDE FRAGE IST NICHT MEHR:

«Wo können wir AI einsetzen?»



«Welche Arbeit wollen wir künftig wie organisieren?»

Damit wird AI von einer Tool-Frage zu einer Führungs- und Organisationsaufgabe.





Vier Spannungsfelder, die KMU gleichzeitig bewältigen müssen

Nicht entweder–oder. Die Kunst liegt darin, beide Seiten produktiv zu verbinden.

EXPERIMENTIEREN



FOKUSSIEREN

Viele Ideen zulassen, wenige Prioritäten verfolgen.



EFFIZIENZ



TRANSFORMATION

Bestehende Arbeit verbessern, ausgewählte Workflows neu denken.

GESCHWINDIGKEIT



GOVERNANCE

Schnell lernen innerhalb klarer Leitplanken.



TECHNOLOGIE



MENSCHEN

Möglichkeiten nutzen, Wissen, Akzeptanz und Verantwortung mitnehmen.



Nicht mit 50 Use Cases starten, sondern mit 3–5 relevanten Workflows

Wenige Hebel mit sichtbarem Geschäftsnutzen statt maximaler AI-Abdeckung.



Leitfrage: Welcher Workflow wäre heute anders gebaut, wenn AI bereits Teil der Organisation wäre?



AI-Adoption ist eine Unternehmensfähigkeit, kein IT-Projekt

Vier Fähigkeiten müssen zusammenspielen; das Fundament umfasst auch Digital Trust und Souveränität.

DIRECTION

Wo wollen wir hin?

Ambition · Business-Ziele ·
Leadership

OPPORTUNITIES

Wo entsteht Wert?

Workflows · Use Cases ·
Priorisierung

PEOPLE

Wie mobilisieren wir
Wissen?

Skills · Beteiligung · Change

EXECUTION

Wie wird es real?

Pilot · Integration · Messen ·
Skalieren

DATA · TECHNOLOGY · GOVERNANCE · SECURITY · DIGITAL TRUST · SOVEREIGNTY

Der Engpass ist nicht ein einzelner Baustein, sondern das Zusammenspiel.



PEOPLE

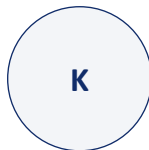
Das Wissen über die besten AI-Chancen steckt bereits im Unternehmen

Mitarbeitende, Kunden und Partner kennen Reibung, Ausnahmen und ungenutzte Potenziale oft besser als ein zentrales AI-Team.



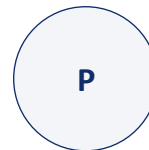
MITARBEITENDE

Wo verlieren wir Zeit?
Was funktioniert heute nicht?



KUNDEN

Wo ist Zusammenarbeit kompliziert?
Welche Services fehlen?



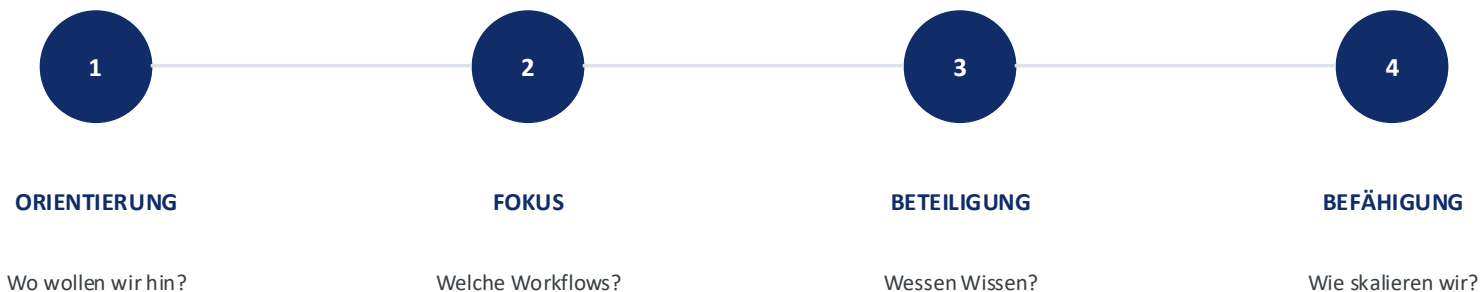
PARTNER

Wo entstehen Medienbrüche?
Welche Informationen fehlen?

ARTIFICIAL INTELLIGENCE × COLLECTIVE INTELLIGENCE

Aus der Managementfrage wird eine Umsetzungsfrage

Wenn die Richtung klar ist, braucht es Methoden, Beteiligung, Infrastruktur und Governance.

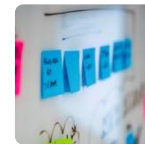


Aus diesen vier Managementaufgaben lässt sich eine pragmatische Umsetzungslogik ableiten.

→ AKT III: ADOPTION · COLLECTIVE INTELLIGENCE · TRUSTED INFRASTRUCTURE · GOVERNANCE



Wie wird daraus eine umsetzbare Transformationsagenda?



Vier Bausteine für eine pragmatische AI-Transformation im Mittelstand.



Kein einzelnes Tool löst die Transformation. Entscheidend ist das Zusammenspiel.



Von der AI-Ambition zu wenigen skalierbaren Workflows

Ein strukturierter Adoptionsprozess verhindert Aktionismus und endlose Pilotitis.



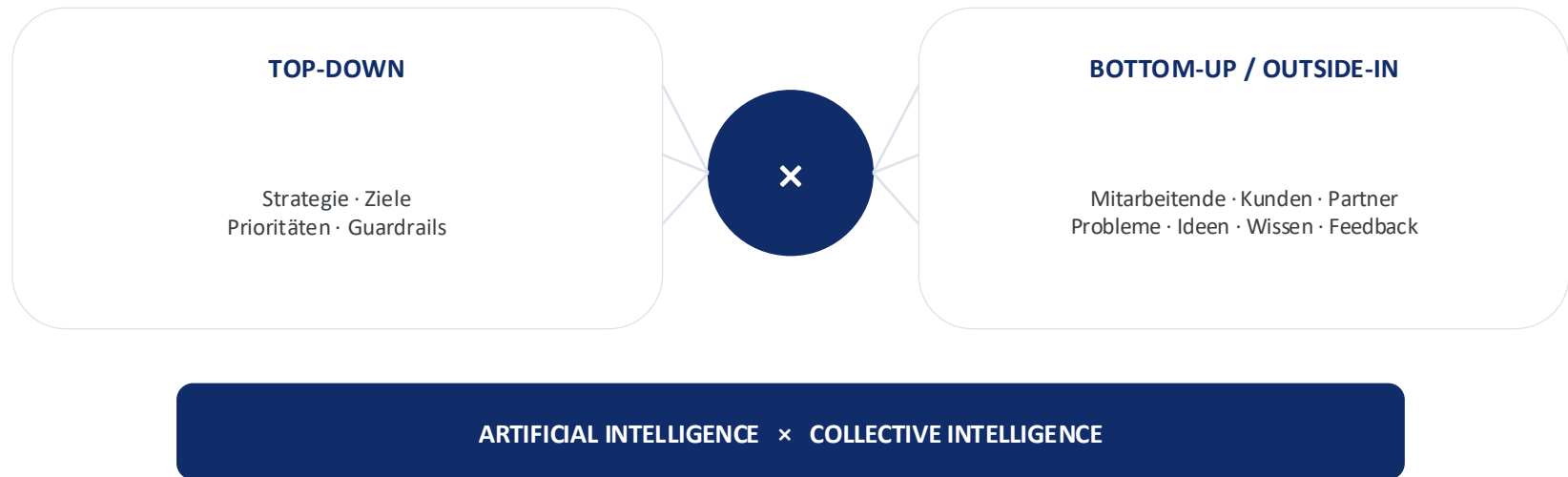
Polaris von AI4Leaders ist ein Beispiel für einen strukturierten Adoptionsansatz entlang dieses Wegs.

Quelle: <https://ai4leaders.ch/de/strategische-ki-adoption-kmu/>



Strategie braucht das Wissen der Organisation

Beteiligung bringt Reibung, Potenziale und Wissen näher an die Realität.



BrainE4 als Beispiel für einen strukturierten Ansatz, verteiltes Wissen und Beteiligung nutzbar zu machen.

Quelle: <https://braine4.com/de/>



Digitale Souveränität ist nicht Autarkie, sondern Wahlfähigkeit

Wo akzeptieren wir Abhängigkeiten – und wo brauchen wir Kontrolle?

IDENTITY & TRUST

Identitäten · Credentials · Schlüssel

DATA

Standort · Zugriff · Portabilität

AI

Modelle · IP · Training · Inferenz

CLOUD / COMPUTE

Jurisdiktion · Resilienz · Exit

APPLICATIONS

Interoperabilität · Lock-in · Betrieb

Souveränität heisst: Abhängigkeiten bewusst wählen – und dort Kontrolle, Exit-Fähigkeit und Resilienz sichern, wo sie geschäftskritisch sind.

AGOV-Behördenlogin zeigt: Souveränität bedeutet kontrollierte Abhängigkeit - nicht Unabhängigkeit

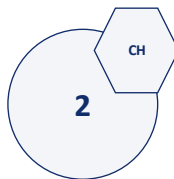
Eigene Infrastruktur + Schweizer Cloud-Standort + transparenter Umgang mit internationalen Abhängigkeiten.



KONTROLLE

Bundesrechenzentren

kritische Komponenten selbst betreiben



RESILIENZ

Schweizer Cloud-Standort

zusätzliche Betriebsoption



REALISMUS

Internationale Abhängigkeiten

kennen und bewusst gestalten

Lehre für KMU: Nicht maximale Unabhängigkeit suchen – kritische Abhängigkeiten kennen und bewusst gestalten.

Quelle: AGOV, «Inwieweit ist AGOV digital souverän?», 10. September 2026.



Leitplanken statt Bremsklötze

Governance soll verantwortbares Experimentieren ermöglichen – und mit der Reife der Workflows mitwachsen.



ZUGANG

AKTION

HUMAN-IN-THE-LOOP

VERANTWORTUNG

MESSUNG

Welche Daten & Systeme?

Welche Handlungen autonom?

Wo braucht es Freigabe?

Wer trägt die Verantwortung?

Nutzen · Qualität · Risiko

Je handlungsfähiger AI wird, desto wichtiger werden klare Entscheidungsrechte und nachvollziehbare Grenzen.



Think big. Start focused. Learn fast. Scale deliberately.

Eine pragmatische Roadmap für den Mittelstand.





Fünf Key Takeaways für den Mittelstand

Nicht mehr AI ist das Ziel – sondern bessere, vertrauenswürdige und zukunftsfähige Arbeit.

01

AI wird handlungsfähig

Copilots → Agents → adaptive Workflows



02

Der Hebel liegt im Workflow

Nicht nur Tasks optimieren – Arbeit neu denken



03

Transformation ist Führungsarbeit

Fokus · Skills · Daten · Governance



04

Trust & Sovereignty werden strategisch

Identität · Nachweise · Infrastruktur bewusst gestalten



05

Klein starten, bewusst skalieren

Wenige Workflows · messen · lernen · ausbauen



Die Chance für KMU: Nähe, Wissen und Geschwindigkeit mit AI multiplizieren – ohne Kontrolle und Wahlfähigkeit aufzugeben.